



Wir aber gingen so

Anne und Marco passen zusammen.

Davon sind beide überzeugt.

Und darum versuchen sie, einander zu lieben.

True love. Absolute Aufrichtigkeit.

Denn in der Liebe kann es nur eine Wahrheit geben!

Von wegen.

Für **Wir aber gingen so** eignete sich die Konzeptliteratin Karin Kontny Fundstücke aus der virtuellen und der analogen Welt an. Und verknüpfte sie zu einer kollektiven Autobiografie. Erfahrungen von wildfremden Menschen aus dem World Wide Web und dem Real Life verbinden sich auf diese Weise zu einer literarischen Beziehungsgeschichte, die unser aller L(i)eben und Lügen betrachtet. Eine Inszenierung, in der alles echt ist. Auch die Unwahrheiten.

Verlag Laupp & Göbel (Schwesterfirma Universitätsbuchverlag Mohr Siebeck), limitierte Edition mit Texten und Schwarzweiß-fotografien von Karin Kontny, inkludierend einer Arbeit von Wolfgang Tillmans; orangefarbener Singernaht (15 Euro).

ISBN: 978-3-947217-19-9